

MALERISCH
Mit ihrem Gespür
für Nuancen und
zeitlose Optik
gelang den Kaals
ein kunstvolles
Ambiente, das
ständig neue
Entdeckungen
bereithält.

Das Glück DES ZUFALLS

Ganz unverhofft fanden Monique und Erik ihr
Traumhaus. Und zwar dort, wo niemand es vermuten
würde: auf einem stillgelegten Fabrikgelände.

TEXT: M. Vendel, U. Herzog • FOTOS: Anneke Gambon/Features & More



WUNDERWELT
Ihrer Liebe zu Details und
den schönen Dingen des
Lebens verleiht Monique
überall Ausdruck. Mit
Stilleben, Arrangements
und natürlichen Textilien.



ZAUBERHAFT
Im Frühling steckt Monique alle ihre Räume in ein helles Gewand mit viel Weiß und Blumen. Die Spiegel sorgen für Märchen-Flair.



NOSTALGIE
Schuhe in zartem Rosé, ein Anzug am Bügel – alles wartet auf die Ballerina.

GLASKLAR
Klassisches Kristall adelt den Sherry und sorgt für die richtige Prise Noblesse.

HELLE TAGE
Weiße Stoffbezüge und Pastelltöne, große Fenster und gläserne Türen – so geht liches Wohnen!

Manchmal schlummern Träume in dir, leise und unbemerkt, und dann, ganz plötzlich, ganz unverhofft, stolperst du über sie. Sind sie einmal erwacht, wachsen und wachsen sie, brechen sich frei und geben erst dann Ruhe, wenn sie erfüllt sind. So zumindest ging es Monique und Erik. Denn eigentlich wollte das Paar aus dem niederländischen Ubbergen nur einen kleinen Schneespaziergang unternehmen. Doch unterwegs stolperten sie über ihren unbemerkten Traum, der unter einer dicken Decke Schnee verborgen lag und auf seine Entdeckung wartete: Inmitten einer Gartenanlage entdeckten sie eine schon lange



SATTSEHEN
Ob hinaus in die
Gartenanlage
oder zur Vitrine
mit der Petrus
Regout-Geschirr-
Sammlung – das
Wohnzimmer ist
mehr als nur
einen Blick wert.

AUFGEMÖBELT

Der himmelblaue
Tisch gehörte
Moniques Eltern.
Erik verlieh ihm
und dem noblen
Kronleuchter
neuen Glanz.





WILDE ROMANTIK
Verspielt und rustikal – dank Materialmix wirkt das Zuhause der Kaals niemals zu bieder.



TON IN TON
Schwarz und Weiß bilden die Basis in der Küche – vom Boden bis zu den Schüsseln.

stillgelegte Bleichfabrik. Das Gebäude war alt und heruntergekommen, dennoch verliebten die beiden sich Hals über Kopf in das Anwesen: „Wir hatten sofort nur Augen für die unzähligen Möglichkeiten, die uns Haus und Hof bieten könnten. All die Arbeit und Probleme sahen wir nicht“, schildert Monique den ersten Besuch in ihrem späteren Zuhause, „und das, obwohl wir überhaupt nicht nach einem Haus gesucht hatten“, lacht sie. Keine drei Monate später hatten sie die fast 3.000 Quadratmeter große Anlage gekauft und begannen direkt mit den Umbauarbeiten. Ganze eineinhalb Jahre sollte es schlussendlich dauern, bis die beiden dort wohnen konnten.

Gesucht und gefunden

Bis auf die Grundmauern fiel das ehemalige Fabrikgebäude der Renovierung zum Opfer. Allerdings verwendete das Paar viele der alten Materialien zum Wiederaufbau. Auch ihre Einrichtung ist eine sympathische Mischung aus Alt und Neu – aus Erbstücken, Glücksfunden vom Flohmarkt und hier und da einem Ankauf. „Eine meiner Lieblingsbeschäftigungen ist die Restaurierung alter Schätze vom Trödelmarkt“, erzählt Erik, „es ist einfach toll, fremden



FRENCH CHIC
In französischen Suppenterrinen wachsen heute Schnittlauch und Basilikum.



WOHNEN & Lebensart



GESTERN & HEUTE

Das Kleid aus feiner alter Spitze hängt immer am Schrank. Es harmonisiert mit der nostalgischen Tapete und verleiht dem Raum so eine zeitlose Ruhe.

ALTES SILBER

Edel und anmutig wirken die verschiedenen Stücke aus Silber im Bad. Monique hat sie alle beim Stöbern auf Flohmärkten gefunden.

Möbeln eine persönliche Note zu verleihen.“ Die Dekoration ihres Heims liegt hingegen ganz in den Händen von Monique. Das Kommando übernehmen dennoch andere: die vier Jahreszeiten. „Im Winter mag ich es gerne dunkel und gedeckt, aber im Frühling freue ich mich immer wieder über weiße Stoffe und viele helle, frische Farben“, so Monique über ihr Farbkonzept. „Sie bieten die perfekte Kulisse für meine romantischen Antiquitäten und restaurierten Lieblinge. Und wenn es warm genug ist, ziehen wir mit ein paar Kissen unter unseren Fliederbaum, saugen seinen süßen Duft in uns auf und sagen Danke.“ Wem? „Na, dem Zufall natürlich!“ ♥

DEKO-TIPP Alles Brocante

Antike Puppenkörper und Schneiderpuppen, wie sie Monique in der ganzen Wohnung zur Schau stellt, sind der Inbegriff des Brocante-Stils. Ähnliche Modelle finden Sie z. B. auf eBay, Etsy oder verschiedenen DaWanda-Shops.

Zinn, Emaille & viel Blingbling
Leuchtende Metall-Accessoires und schönes Kristall gibt es etwa im Onlineshop www.vintage-home.de



Wer zwitschert
denn da?
Hübsche Vogel-
tapeten finden Sie
bei Little Greene
oder Pip Studio.

VERTRÄUMT
Antike Leinenbezüge,
alte Holzmöbel und
von der Tapete singen
die Vögel ein süßes
Schlaflied: Moniques
und Eriks Schlafrum.